

**6. Praxistag: Demenz – den Alltag meistern**  
**29.09.2021**

**Workshop: Begleitung bis zuletzt**  
**Barbara Kleissl/Elisabeth Medicus**

**Schlüsselemente für eine gute Betreuung in der Sterbephase**

Das Sterben erkennen

Über das Sterben reden

Auf spirituelle Bedürfnisse achten

Medikamente absetzen, Medikamente gegen Schmerzen, Atemnot und Unruhe vorsehen

Essen und Trinken besprechen, Flüssigkeits- und Nahrungszufuhr überdenken

Das Betreuungsziel besprechen

Aufmerksam hinschauen und regelmäßig eine Einschätzung treffen

Nach dem Tod achtsam mit dem Verstorbenen und miteinander umgehen

Wir können uns nicht gewiss sein, wie es wird, aber wir können einen Raum aufmachen, in dem es, wenn auch fragmentarisch, möglich ist, mit allen Beteiligten über das Sterben zu reden und zu einem friedlichen Tod beizutragen.

**Zur Vertiefung**

Elisabeth Reitingner: Menschen mit Demenz am Lebensende. Fachzeitschrift für Palliative Geriatrie, 01/2017, S. 14-17. (Ausdruck vor Ort oder über direkte Anfrage bei Elisabeth Medicus)

Fortgeschrittene Demenz und Lebensende. Ein Ratgeber für Angehörige über die Ziele und Möglichkeiten der Palliativ- und Hospizversorgung, 2018.

[www.deutsche-alzheimer.de/fileadmin/Alz/pdf/Broschueren/Fortgeschrittene\\_Demenz\\_und\\_Lebensende.pdf](http://www.deutsche-alzheimer.de/fileadmin/Alz/pdf/Broschueren/Fortgeschrittene_Demenz_und_Lebensende.pdf)

**Für Rückfragen:**

elisabeth.medicus@i-med.ac.at